

713810-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Hegermühlen-Grundschule - Strangsanierung Sanitär- und Heizungsanlagen - Objektplanung
OJ S 228/2024 22/11/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Strausberg

E-Mail: vergabe@stadt-strausberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Hegermühlen-Grundschule - Strangsanierung Sanitär- und Heizungsanlagen - Objektplanung

Beschreibung: Instandsetzung und Modernisierung der gesamten WC-Anlagen in der Grundschule sowie die Strangsanierung der WC-Anlagen Rahmenbedingungen (Restriktionen) Die Ausführung erfolgt strangweise in 2 Bauabschnitten geplant für 2025 und 2026, die elektrischen Anlagen sukzessive. Der Start der Baumaßnahmen ist für das 3.Quartal 2025 geplant. Es muss unter allen Projektbeteiligten wie Stadt, Schule, Planer und Baufirmen eine enge Termin-Abstimmung erfolgen, da geplant ist, die Baumaßnahmen während des laufenden Schulbetriebs auszuführen. Wobei die lärmintensiven Maßnahmen nur außerhalb der Unterrichtszeiten bzw. in den Ferien erfolgen sollen. Informationen zum Gebäudebestand Das bestehende Gebäude wurde Anfang des 20. Jahrhunderts in L-Form gebaut. Ausgeführt in traditionellem Mauerwerksbau und Holzbauweise mit Klinkerfassade, 4-stöckig (KG, EG, OG 1 bis OG 3 und DG). Maße des Baukörpers: Firsthöhe ca. 22,15, Bruttogrundrissfläche ca. 1.225 m². Rekonstruktion des Gebäudes und Anbau WC Bereich Anfang der 1990er Jahre.

Aufgaben der Objektplanung OJP Außenanlagen Baustelleneinrichtung: - Lager- und Arbeitsplätze für Container, Geräte und Maschinen - Bodenschutzplatten und Bodenschutzvlies auf befestigten Flächen im Gehweg- und - Schulhofbereich; Bauzaun im Wege-, Lager- und Arbeitsplatzbereich Baukonstruktion: Gründung - De- und Montage von Bodenbelägen (Fliesen, Linoleum, Estrich) Innenwände - Demontage von nichttragenden Innenwänden und Innenwandbekleidungen - Montage von elementierten Innenwänden und Innenstützen - Innenwandbekleidungen (Fliesen, Putz und Malerarbeiten) Decken - De- und Montage abgehangene Decke Es werden zunächst die LPH 1 - 3 für die OJP nach HOAI beauftragt. Der AG behält sich ausdrücklich eine abschnittsweise Beauftragung der einzelnen Leistungsphasen vor. Ein Anspruch auf Beauftragung aller Leistungsphasen besteht nicht.

Kennung des Verfahrens: 7bbdbb2b-dd4e-498d-804b-9ea84702c2c5

Interne Kennung: TD OV 62/24

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hegermühlenstraße 58

Stadt: Strausberg

Postleitzahl: 15344

Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP9YH66TEL Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg zum Download bereit . Die Bieterkommunikation während des gesamten Vergabeverfahrens wird ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg - auch für Nachforderungen von Erklärungen und Nachweisen - geführt. Hierzu ist der Button "Kommunikation" zu nutzen. Bieteranfragen sind ausschließlich über den Kommunikationsbereich bis spätestens zum 07.01.2025 an die Vergabestelle zu stellen. Im eigenen Interesse sollten sich Interessenten zwecks Teilnahme an der Kommunikation kostenfrei und unter Angabe des Unternehmensnamens auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg registrieren und somit sicherstellen, dass Posteingänge über die angegebene E-Mail-Adresse regelmäßig abgerufen bzw. überwacht werden. Nicht gestattet ist die Einreichung von Angeboten über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes oder per E-Mail. Diese Angebote werden von der Wertung ausgeschlossen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Hegermühlen-Grundschule - Strangsanierung Sanitär- und Heizungsanlagen - Objektplanung

Beschreibung: Instandsetzung und Modernisierung der gesamten WC-Anlagen in der Grundschule, sowie die Strangsanierung der WC-Anlagen Rahmenbedingungen (Restriktionen) Die Ausführung erfolgt strangweise in 2 Bauabschnitten geplant für 2025 und 2026, die elektrischen Anlagen sukzessive. Der Start der Baumaßnahmen ist für das 3.Quartal 2025 geplant. Es muss unter allen Projektbeteiligten wie Stadt, Schule, Planer und Baufirmen eine enge Termin-Abstimmung erfolgen, da geplant ist, die Baumaßnahmen während des laufenden Schulbetriebs auszuführen. Wobei die lärmintensiven Maßnahmen nur außerhalb der Unterrichtszeiten bzw. in den Ferien erfolgen sollen. Informationen zum Gebäudebestand Das bestehende Gebäude wurde Anfang des 20. Jahrhunderts in L-Form gebaut. Ausgeführt in traditionellem Mauerwerksbau und Holzbauweise mit Klinkerfassade, 4-stöckig (KG, EG, OG 1 bis OG 3 und DG). Maße des Baukörpers: Firsthöhe ca. 22,15, Bruttogrundrissfläche ca. 1.225 m². Rekonstruktion des Gebäudes und Anbau WC Bereich Anfang der 1990er Jahre. Aufgaben der Objektplanung OJP Außenanlagen Baustelleneinrichtung: - Lager- und Arbeitsplätze für Container, Geräte und Maschinen - Bodenschutzplatten und Bodenschutzvlies auf befestigten Flächen im Gehweg- und - Schulhofbereich; Bauzaun im Wege-, Lager- und Arbeitsplatzbereich Baukonstruktion: Gründung - De- und Montage von Bodenbelägen (Fliesen, Linoleum, Estrich) Innenwände - Demontage von nichttragenden Innenwänden und Innenwandbekleidungen - Montage von elementierten Innenwänden und Innenstützen - Innenwandbekleidungen (Fliesen, Putz und Malerarbeiten) Decken - De- und Montage abgehangene Decke Es werden zunächst die LPH 1 - 3 für die OJP nach HOAI beauftragt. Der AG behält sich ausdrücklich eine abschnittsweise Beauftragung der einzelnen Leistungsphasen vor. Ein Anspruch auf Beauftragung aller Leistungsphasen besteht nicht. Interne Kennung: TD OV 62/24

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hegermühlenstraße 58

Stadt: Strausberg

Postleitzahl: 15344

Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 3 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignung zur Berufsausübung: Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte

Berufsausübung (Soweit der Bewerber eintragungspflichtig ist: Auszug aus dem

Handelsregister oder dem vergleichbaren Register des Heimatlandes des Bewerbers oder

Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung) Bei Kammermitgliedschaft -

Kopie des Kammerausweises /der Mitgliedschaftsurkunde wirtschaftliche und finanzielle

Leistungsfähigkeit: 1. Eigenerklärung zum Nettojahresumsatz insgesamt, im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre bezogen auf die Leistungen der Objektplanung

"Gebäude und Innenräume" gem. HOAI in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2021,2022,2023) Mindestanforderung: größer/gleich 100.000 EUR (netto)/Jahr im

Durchschnitt 2. Der Auftragnehmer hat im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung mit

einer Deckungssumme von mindestens 3,0 Mio EUR je Schadensfall für Personenschäden

sowie 1,0 Mio EUR für sonstige Schäden nachzuweisen und für die gesamte Dauer des

Vertrages aufrechtzuerhalten. Es ist eine Kopie der bestehenden Haftpflichtversicherung mit

den v.g. Deckungssummen dem Angebot beizufügen oder es ist eine Erklärung, dass diese im

Auftragsfall abgeschlossen wird, erforderlich (siehe Eigenerklärung Haftpflichtversicherung.)

Die Versicherung muss mindestens 3-fach pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen. Im

Falle einer Bietergemeinschaft ist von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft eine

Versicherung zu den o.g. Bedingungen nachzuweisen. Zudem ist gleichzeitig eine Erklärung

des Versicherers bzw. die entsprechende Passage aus dem/den Vertrag/Bedingungen

beizufügen, wonach die Versicherung auch bei Betätigung des Bieters als Partner einer

ARGE, bei Schäden, die von Versicherungsnehmer verursacht werden, zu den genannten

Bedingungen eintritt. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: 1. Mindestkriterium:

Mindestens ein Architekt oder gleichwertige Berufszulassung bei ausländischen Bietern muss

vorhanden sein (ein Nachweis ist beizufügen)! Mindestanforderung 5 Jahre Berufserfahrung

der Projektleitung und der Bauleitung, Name der vorgesehenen Projektleitung und Berufsjahre

als Projektleitung Name der vorgesehenen Bauleitung und Berufsjahre als Bauleitung Für

Projektleitung und Bauleitung sind Ausbildungsnachweise, Diplomurkunden o.ä. als Anlage

beizufügen. Die v.g. geforderten Kriterien der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit

ist in einem gesonderten Beschrieb beizufügen. 2. Referenzprojekt Bieter (Büro): OJP

Mindestanforderung Referenzen Es ist mindestens 1 Referenzprojekt mit folgenden

Mindestanforderungen einzureichen: "Sanierung, Instandsetzung oder Modernisierung im

laufenden Betrieb", in einer Schule oder Kindertagesstätte, Kindergarten, Kinderhort oder

vergleichbar, ab 2019 fertiggestellt mit: - anrechenbaren Kosten: Kstgr. 300 + 400 größer

/gleich 1.000.000,00 EUR netto und - erbrachte Leistungsphasen 2 - 3, 5 - 8 Neubauten und

Erweiterungsbauten werden nicht berücksichtigt! Es können max. 2 Referenzprojekte

eingereicht werden. Die Fertigstellung (Bezugsfertigkeit/Inbetriebnahme) muss im Zeitraum

01.01.2019 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Angebotsfrist erfolgt sein. Als fertiggestellt gilt das Projekt nach Fertigstellung und Abnahme der betreffenden Gewerke und Inbetriebnahme des Gebäudes. Das gesamte Investitionsvolumen des jeweiligen Referenzprojekts muss damit abgedeckt sein. Teilsanierungsabschnitte, die unterhalb des geforderten Investitionsvolumens liegen, können nicht gewertet werden. Die Kosten beziehen sich immer nur auf das genannte Referenzprojekt und sind entsprechend anzugeben, d.h. bei einem Referenzprojekt einer "Modernisierung mit Erweiterung" sind die Kosten für die Erweiterung und Modernisierung getrennt auszuweisen! Eigene zusätzliche Projektdarstellungen können ergänzend in einem Umfang von max. 2 DIN-A 4 je Referenz beigefügt werden. Werden die Mindestanforderungen nicht erfüllt, wird der Bieter von der weiteren Wertung ausgeschlossen. Ein Nachfordern von Angaben ist ausgeschlossen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die Bewertung im Kriterium "Preis" erfolgt anhand d. Angebotspreises. Die höchste Wertung (5 = 100%) erhält der Bieter mit dem niedrigsten Angebotspreis. Der Angebotspreis des Bieters "günstigster Preis" x 1,5 erhält die niedrigste Wertung (0 = 0%). Darüber hinaus gehende Preise werden ebenfalls mit 0 Punkten bewertet. Die weiteren Angebotspreise werden linear interpoliert. Dezimalstellen werden kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen interpoliert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Team / Vertretungsregeln / Nachweis Berufserfahrung PL und BL

Beschreibung: Der PL und BL muss über einschlägige Berufserfahrung verfügen 1.

Organigramm des einzusetzenden Teams mit Angaben zu den jeweiligen Vertretungsregeln -

5 % 2. Projektleitung: Nachweis Berufserfahrung der vorgesehenen Projektleitung - 10 % 3.

Bauleitung: Nachweis Berufserfahrung der vorgesehenen Bauleitung - 10 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektabwicklung / Termine / Kosten / Qualitäten

Beschreibung: 1. Erläuterung der Erfahrungen zur Bauaufgabe / projektbezogen, ggf. anhand eines oder mehrerer Referenzprojekt, die der Baumaßnahme möglichst nahekommt, insbesondere die Ausführung der Arbeiten während eines laufenden Betriebs. Gewährleistung der Sicherheit der jeweiligen Nutzer; Koordination aller Projektbeteiligten in Bezug auf den Gesamtablauf - 15 % 2. Darstellung der Arbeitsweise, insbesondere zur Sicherstellung der wirtschaftlichen Umsetzung der Auftraggeber-Wünsche. Darstellung von Methoden / Instrumenten zur Kostenplanung, Kostenkontrolle und Kostensteuerung sowie Terminplanung, Termin-Steuerung und Terminverfolgung - 10 % 3. Sicherstellung von Qualitäten; Darstellung der Methoden / Instrumente zur Qualitätsplanung, Qualitätssteuerung und Qualitätssicherung - 10 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Verfügbarkeit / Kapazität

Beschreibung: 1. aussagekräftige Darstellung der Personalplanung und Personalressourcen der Projektbeteiligten, Darstellung der Auslastung der Beteiligten durch andere Projekte, Darstellung Anteil Arbeitszeit für das Projekt - 5 % 2. Klare Aussage + Darstellung zur örtlichen Präsenz während der Bauzeit durch die Bauleitung - 5%

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/01/2025 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YH66TEL/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YH66TEL>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YH66TEL>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 14/01/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 49 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert waren, werden nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 14/01/2025 10:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: keine Teilnahme von Bietern (vgl. § 55 Abs. 2 Satz 2 VgV)

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bietergemeinschaft, gesamtschuldnerisch haftend.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Strausberg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Strausberg

Registrierungsnummer: t:03341381123

Postanschrift: Hegermühlenstraße 58

Stadt: Strausberg

Postleitzahl: 15344

Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabe@stadt-strausberg.de

Telefon: +49 3341-381123

Fax: +49 3341-381430

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Registrierungsnummer: t:03318661719
Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107
Stadt: Potsdam
Postleitzahl: 14473
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@mwae.brandenburg.de
Telefon: +49 331-8661617
Fax: +49 331-8661652
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3e9af35d-c9a3-4296-9f7a-ccdb26fd22fc - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/11/2024 11:09:43 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 713810-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 228/2024
Datum der Veröffentlichung: 22/11/2024